

PLANZEICHENERLÄUTERUNG

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES**
(§ 9 ABS. 7 BAUGB)
- SONSTIGE SONDERGEBIETE „AGRI-PHOTOVOLTAIK-FREIFLÄCHENANLAGE“ 1-2 (SO_{Agri/PV} 1-2)**
(§ 9 ABS. 1 NR. 1 BAUGB UND § 11 BAUNVO)
- SONSTIGES SONDERGEBIET „PHOTOVOLTAIK“ (SO_{PV})**
(§ 9 ABS. 1 NR. 1 BAUGB UND § 11 BAUNVO)
- ANLAGENHÖHE**
HÖHE BAULICHER ANLAGEN, HIER: MAXIMALE HÖHE DER PHOTOVOLTAIK-ANLAGE / AGRI-PHOTOVOLTAIK-FREIFLÄCHENANLAGE ÜBER ANSTEHENDEM GELÄNDE
(§ 9 ABS. 1 NR. 1 BAUGB UND § 11 BAUNVO)
- GRZ**
GRUNDFLÄCHENZAHL
(§ 9 ABS. 1 NR. 1 BAUGB UND § 11 BAUNVO)
- GR**
MAXIMAL VERSEGBARE GRUNDFLÄCHE
(§ 9 ABS. 1 NR. 1 BAUGB UND § 11 BAUNVO)
- BAUGRENZE**
(§ 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB U. § 23 ABS. 3 BAUNVO)
- VERKEHRSFLÄCHE FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHEN VERKEHR SOWIE ZUR ERSCHLIESSUNG DER SONSTIGEN SONDERGEBIETE**
(§ 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER ART UND UNTERSCHIEDLICHES MASS DER NUTZUNG**
(§ 9 ABS. 7 BAUGB)
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN; HIER TRINKWASSERSCHUTZGEBIET (WIII = SCHUTZZONE III)**
(§ 9 ABS. 6 BAUGB)
- ERSCHLIESSUNG (NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME AUSSERHALB DES GELTUNGSBEREICHES)**
- HÖHENLINIEN (IST-ZUSTAND)**
(QUELLE: LASERDATEN DGM1 - ©GEOBASIS-DE / LIVERINGORP 2026)
- GEMARKUNGSGRENZE KEMPFLD / BRUCHWEILER / SENSWEILER**

ERLÄUTERUNG DER NUTZUNGSSCHABLONE

Baugröße	Anlagenhöhe
Grundflächezahl (max. Grundfläche)	

Nutzungsart
SO_{Agri/PV}

Anlagenhöhe
5 m

GRZ
max. 0,65

GR
max. 500 qm

Nutzungsart
SO_{PV}

Anlagenhöhe
5 m

GRZ
max. 0,65

GR
max. 500 qm

Nutzungsart
SO_{PV}

Anlagenhöhe
4,5 m

GRZ
max. 0,65

GR
max. 2.000 qm

WIII

Gemarkung Bruchweiler

Gemarkung Sensweiler

Gemarkung Kempfeld

Flur 2

Flur 12

Flur 13

Flur 11

Flur 24

Flur 4

Flur 21

Flur 10

Flur 14

Flur 15

Flur 16

Flur 17

Flur 18

Flur 19

Flur 20

Flur 21

Flur 22

Flur 23

Flur 24

Flur 25

Flur 26

Flur 27

Flur 28

Flur 29

Flur 30

Flur 31

Flur 32

Flur 33

Flur 34

Flur 35

Flur 36

Flur 37

Flur 38

Flur 39

Flur 40

Flur 41

Flur 42

Flur 43

Flur 44

Flur 45

Flur 46

Flur 47

Flur 48

Flur 49

Flur 50

Flur 51

Flur 52

Flur 53

Flur 54

Flur 55

Flur 56

Flur 57

Flur 58

Flur 59

Flur 60

Flur 61

Flur 62

Flur 63

Flur 64

Flur 65

Flur 66

Flur 67

Flur 68

Flur 69

Flur 70

Flur 71

Flur 72

Flur 73

Flur 74

Flur 75

Flur 76

Flur 77

Flur 78

Flur 79

Flur 80

Flur 81

Flur 82

Flur 83

Flur 84

Flur 85

Flur 86

Flur 87

Flur 88

Flur 89

Flur 90

Flur 91

Flur 92

Flur 93

Flur 94

Flur 95

Flur 96

Flur 97

Flur 98

Flur 99

Flur 100

Flur 101

Flur 102

Flur 103

Flur 104

Flur 105

Flur 106

Flur 107

Flur 108

Flur 109

Flur 110

Flur 111

Flur 112

Flur 113

Flur 114

Flur 115

Flur 116

Flur 117

Flur 118

Flur 119

Flur 120

Flur 121

Flur 122

Flur 123

Flur 124

Flur 125

Flur 126

Flur 127

Flur 128

Flur 129

Flur 130

Flur 131

Flur 132

Flur 133

Flur 134

Flur 135

Flur 136

Flur 137

Flur 138

Flur 139

Flur 140

Flur 141

Flur 142

Flur 143

Flur 144

Flur 145

Flur 146

Flur 147

Flur 148

Flur 149

Flur 150

Flur 151

Flur 152

Flur 153

Flur 154

Flur 155

Flur 156

Flur 157

Flur 158

Flur 159

Flur 160

Flur 161

Flur 162

Flur 163

Flur 164

Flur 165

Flur 166

Flur 167

Flur 168

Flur 169

Flur 170

Flur 171

Flur 172

Flur 173

Flur 174

Flur 175

Flur 176

Flur 177

Flur 178

Flur 179

Flur 180

Flur 181

Flur 182

Flur 183

Flur 184

Flur 185

Flur 186

Flur 187

Flur

- für die Verfahrensführung und die Festsetzungen des Bebauungsplans gelten u.a. folgende Gesetze und Verordnungen:
 - **Baugesetzbuch** (in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 8 Absatz 2 des Gesetzes vom 23. Juli 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 226).
 - **Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. Juli 2026 (BGBl. 2023 I Nr. 176).
 - **Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Plinhalts (PlanVZO)** vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189).
 - **Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG)** vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 22. Juli 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 224).
 - **Bundes-Bodenschutzgesetz** vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 306).
 - **Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG)** vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2785), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. Juli 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 224).
- **Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBOa)** in der Fassung vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. November 2025 (GVBl. S. 672, 673).
- **Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Dezember 2024 (GVBl. S. 473, 475).
- **Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft Rheinland-Pfalz (Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG -)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Oktober 2015 (GVBl. S. 283), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2025 (GVBl. S. 707).
- **Landesbodenschutzgesetz (LodSchG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juli 2005 (GVBl. S. 302), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 26. Juni 2020 (GVBl. S. 287).
- **Denkmalsschutzgesetz Rheinland-Pfalz (DSchG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. März 1978 (GVBl. S. 159), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Dezember 2025 (GVBl. S. 738).
- **Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz - LWG -)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 2015 (GVBl. S. 127), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 2025 (GVBl. S. 728).

Der Ortsgermeister hat am _____ die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen (§ 2 Abs. 1 BauGB).

• Der Beschluss, diesen Bebauungsplan aufzustellen, wurde am _____ örtlich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Kempfeld, den _____

Der Ortsbürgermeister _____

• Es wird bescheinigt, dass die im räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes gelegenen Flurstücke hinsichtlich ihrer Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster übereinstimmen.

• Die Öffentlichkeit wurde in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____ frühzeitig beteiligt und von der Planung unterrichtet (§ 3 Abs. 1 BauGB).

• Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden, deren Aufgabenbereich von der Planung berührt werden kann, wurden mit elektronischem Schreiben vom _____ frühzeitig beteiligt und von der Planung unterrichtet und um Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB (Scoping) aufgefordert (§ 2 Abs. 1 BauGB). Ihnen wurde eine Frist bis zum _____ zur Stellungnahme eingeräumt.

• Der Ortsgermeister hat in seiner Sitzung am _____ den Entwurf gebilligt und die Veröffentlichung des Bebauungsplanes im Internet in die Auslegung beschlossen (§ 3 Abs. 2 BauGB).

• Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus dem Planteil (Teil A) und dem Textteil (Teil B) sowie der Begründung mit Umweltbericht, wurde in der Zeit vom _____ bis einschließlich _____ im Internet veröffentlicht und zur Ansicht und zum Herunterladen bereitgehalten (§ 3 Abs. 2 BauGB). Zusätzlich fand eine öffentliche Auslegung statt.

• Ort und Dauer der Veröffentlichung im Internet und der Auslegung wurden mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungsfrist von jedermann elektronisch per Mail, oder bei Bedarf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden können, und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, am _____ örtlich bekannt gemacht (§ 3 Abs. 2 BauGB).

• Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden wurden mit Schreiben vom _____ von der Veröffentlichung im Internet / Auslegung elektronisch benachrichtigt (§ 2 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB). Ihnen wurde eine Frist bis zum _____ zur Stellungnahme eingeräumt.

• Während der elektronischen Beteiligung, Veröffentlichung im Internet / Auslegung gingen seitens der Öffentlichkeit, Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden Anregungen und Stellungnahmen ein. Die Abwägung der vorgebrachten Bedenken und Anregungen erfolgte durch den Ortsgermeister am _____.

• Das Ergebnis wurde denjenigen, die Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht haben, mitgeteilt (§ 3 Abs. 2 Satz 6 BauGB).

• Der Ortsgermeister hat am _____ den Bebauungsplan als Sitzung beschlossen (§ 10 Abs. 2 BauGB). Der Bebauungsplan besteht aus dem Planteil (Teil A) und dem Textteil (Teil B) sowie der Begründung mit Umweltbericht.

• Der Bebauungsplan wurde am § 10 Abs. 2 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde, der Kreisverwaltung Birkfeld, zur Genehmigung vorgelegt.

• Der Bebauungsplan wurde am § 10 Abs. 2 BauGB von der höheren Verwaltungsbehörde, der Kreisverwaltung Birkfeld, genehmigt.

Az.: _____

Kreisverwaltung Birkfeld

Birkfeld, den _____

• Der Bebauungsplan wird hiermit als Satzung ausgearbeitet.

Kempfeld, den _____

Der Ortsbürgermeister _____

• Die Genehmigung der Kreisverwaltung Birkfeld wurde am _____ örtlich bekannt gemacht (§ 10 Abs. 3 BauGB). In dieser Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit der Einsichtnahme, die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rückstellung und Erlöschen der Entschädigungsansprüche gem. §§ 4 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 44 Abs. 5 BauGB und auf die Rechtsfolgen des § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (§ 24 Abs. 6)

• Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan, bestehend aus dem Planteil (Teil A) und dem Textteil (Teil B) sowie der Begründung mit Umweltbericht, in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Kempfeld, den _____

Der Ortsbürgermeister _____

PLANGEBIET

M 1:20.000; Quelle: ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP (2026)

gearbeitet im Auftrag der
Ortsgemeinde Kempfeld
Hildenburgerstraße 8
55758 Kempfeld

Stand der Planung: 06.08.2026
VORENTWURF

Gesellschaft für Städtebau und
Kommunikation mbH
Kirchenstraße 12 · 66557 Illingen
Tel: 0 68 25 - 4 04 10 70
email: info@kemplan.de

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Hugo Kern
Dipl.-Ing. Sarah End

Stand der Planung: 06.08.2026
VORENTWURF

Maßstab 1:2.000 im Original
Verkleinerung ohne Maßstab

KERN
PLAY